Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2012)

Heft: 6: Schlafen - (k)eine Kunst?

Rubrik: Brennpunkt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Demenz und Palliative Care

pd // Bund und Kantone haben beschlossen, das BAG und die GDK mit der Ausarbeitung einer Nationalen Demenzstrategie zu beauftragen. Mit dieser Strategie sollen Ziele und Massnahmen zur Verbesserung der Früherkennung und der Betreuung von Demenzerkranken in den Jahren 2014 bis 2017 festgelegt werden. Die Strategie soll bis im Herbst 2013 vorliegen. Beschlossen wurde ebenfalls, die Nationale Strategie Palliative Care um drei Jahre zu verlängern. Der Schwerpunkt der zweiten Phase 2013 bis 2015 liegt in der besseren Verankerung von Palliative Care in den Strukturen des Gesundheits- und Bildungswesens.

Junge fühlen sich diskriminiert

pd // Nicht nur ältere Menschen fühlen sich in der Arbeitswelt diskriminiert – im Gegenteil, es sind mehrheitlich junge Menschen, die erklären, sie seien von Altersdiskriminierung betroffen. Fast die Hälfte der unter 30-Jährigen hat das Gefühl, ihnen würden aufgrund des Alters Stellen vorenthalten, sie müssten berufliche Nachteile in Kauf nehmen oder hätten weniger Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Demgegenüber gibt bloss etwa ein Viertel der Menschen über 60 Jahre an, wegen des Alters schon einmal benachteiligt worden zu sein. Das wird im Sozialbericht 2012 des Schweizerischen Nationalfonds festgehalten.

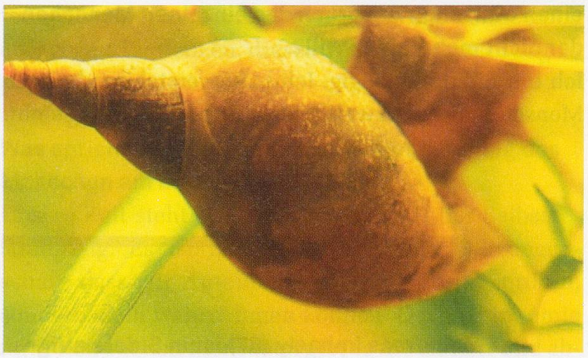

Bild: Keystone/SPL/Chris Martin-Bahr

Schlaue Schnecken

red // Was passiert, wenn man einer Wasserschnecke Schokolade gibt? Eine Antwort auf diese nicht unbedingt naheliegende Frage hat ein kanadisches Forschungsteam gesucht. Um zu beweisen, dass dunkle Schokolade nicht nur den Blutdruck senkt und das Herz stärkt, sondern auch schlau macht. Die Forscher fütterten den Schnecken zwar keine Pralinen, sondern bloss Epicatechin, einen Bestandteil der Kakaobohne. Und siehe da, die Schnecken konnten sich ein antrainiertes Verhalten – Atemöffnung beim Auftauchen geschlossen halten – deutlich länger merken als zuvor. Damit ist zum Glück endültig bewiesen: Schokolade macht schlau. Weihnachten kann kommen.

Bild: zvg

Ein Leben für die Würde des Menschen

red // Am 23. und 24. Januar 2013 findet in den Olma Messen St. Gallen das Fachsymposium Gesundheit 2013 des Kantonsspitals St. Gallen statt. Die Tagung steht unter dem Titel «Gesundheitsanspruch einer modernen Gesellschaft». Während den zwei Tagen setzen sich rund 15 Referentinnen und Referenten mit der Frage auseinander, ob unser Gesundheitswesen diesen hohen Anspruch erfüllen kann, soll und muss. Thematisiert werden unter anderem Glücksmedizin, Impfen, Lifestyle-Risiken, Gesundheit und Migration, Intensivpflege, Wellnesswahn, Selbstverantwortung und Selbstheilungskräfte.

Im Rahmen dieses Symposiums geht auch eine Filmpremiere über die Bühne. Der Film heisst «Leiden schafft Pflege – Sr. Liliane Juchli, ein Leben für die Würde des Menschen». Mit der filmischen Biografie, hergestellt von Marianne Pletscher, wird die bekannte Krankenpflegerin, Ordensschwester und Autorin Sr. Liliane Juchli (Bild), als Initiantin der ganzheitlichen Krankenpflege geehrt. Die DVD ist ab 24. Januar 2013 für 33 Franken im Handel erhältlich.

Wenn Kinder krank sind

red // Die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie hat vor einiger zeit einen nützlichen Leitfaden für Eltern herausgegeben: «Lisa, Daniel und … Wenn die Kinder krank sind: Ratschläge für Eltern». Die Broschüre wurde von zwei Kinderärztinnen verfasst und enthält unter anderem Angaben, was in eine Hausapotheke für Kinder gehört. Im Zentrum stehen Ratschläge bei häufigen Problemen wie Fieber, Husten, Halsweh, Bauchweh, Ohrenschmerzen, Hautausschlägen, Durchfall und Erbrechen, aber auch Ratschläge bei Notfällen wie Atemnot, Krämpfe, Koma, Vergiftung und Verbrennungen.

Inzwischen ist die Broschüre in sieben Sprachen erhältlich (u.a. in Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Englisch und Albanisch). Der Leitfaden kann für Fr. 4.– auf der Website der Swiss Society of Pediatrics SSP (Bestellungen) bezogen werden.

↗ www.swiss-pediatrics.org